

Marktüberblick am 06.01.2021

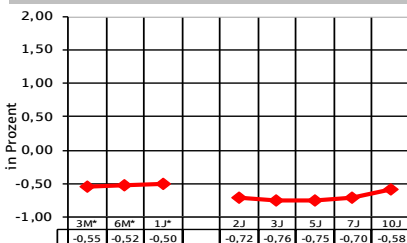
Stand: 8:47 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.651,22	-0,55 %	-0,49 %	Rendite 10J D *	-0,58 %	+2 Bp	Dax-Future *	13.620,00
MDax *	31.059,88	+0,35 %	+0,86 %	Rendite 10J USA *	0,96 %	+4 Bp	S&P 500-Future	3718,20
SDax *	14.907,65	+0,38 %	+0,97 %	Rendite 10J UK *	0,23 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	12631,75
TecDax*	3.253,79	+0,26 %	+1,28 %	Rendite 10J CH *	-0,57 %	+2 Bp	Bund-Future	177,23
EuroStoxx 50 *	3.547,85	-0,46 %	-0,14 %	Rendite 10J Jap. *	0,01 %	-1 Bp	VDax *	27,15
Stoxx Europe 50 *	3.118,44	-0,19 %	+0,33 %	Umlaufrendite *	-0,59 %	+1 Bp	Gold (\$/oz)	1944,75
EuroStoxx *	398,56	-0,40 %	+0,25 %	RexP *	500,02	+0,05 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	53,58
Dow Jones Ind. *	30.391,60	+0,55 %	-0,70 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,2319
S&P 500 *	3.726,86	+0,71 %	-0,78 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9030
Nasdaq Composite *	12.818,96	+0,95 %	-0,54 %	Swap 2J *	-0,54 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0808
Topix	1.796,18	+0,28 %	-0,75 %	Swap 5J *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,57
MSCI Far East (ex Japan) *	679,22	+1,41 %	+2,58 %	Swap 10J *	-0,27 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,17
MSCI-World *	2.004,11	+0,48 %	-0,29 %	Swap 30J *	-0,02 %	+3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 06. Jan (Reuters) - In Erwartung von US-Arbeitsmarktdaten wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch höher starten. Wegen der weiter grassierenden Corona-Pandemie rechnen Experten damit, dass sich der Stellenaufbau in den USA den Berechnungen der privaten Arbeitsagentur ADP zufolge im Dezember auf 88.000 von 307.000 im Vormonat verlangsamt hat. Die Zahlen geben einen Vorgeschmack auf die offiziellen Daten am Freitag. Daneben warten Börsianer gespannt auf die Endergebnisse der Stichwahl für die beiden Senatsposten des US-Bundesstaats Georgia. Nach Auszählung von 98 Prozent der Stimmen führen die beiden Demokraten knapp. Sollten die Demokraten des designierten US-Präsidenten Joe Biden neben dem Repräsentantenhaus auch im Senat die Oberhand gewinnen, rechnen Experten mit zusätzlichen staatlichen Ausgabenprogrammen. Einen Lichtblick erhoffen sich Investoren von der EU-Gesundheitsbehörde EMA. Sie könnte grünes Licht für die Zulassung des Coronavirus-Impfstoffs der US-Firma Moderna geben.

Am Tag der mit Spannung erwarteten Stichwahl für die beiden Senatsposten des US-Bundesstaats Georgia hat die Wall Street Kursgewinne verbucht. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 0,6 Prozent höher auf 30.391 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte um rund ein Prozent auf 12.818 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,7 Prozent auf 3.726 Punkte zu. Die Möglichkeit zusätzlicher staatlicher Ausgabenprogramme bei einem Wahlsieg der demokratischen Kandidaten hob die Stimmung am Markt, stellten einige Analysten fest. Die Sorgen der Anleger vor einer langfristig strengeren Regulierung und steigenden Steuern träten zumindest für einige Monate in den Hintergrund. Verteidigten die Republikaner ihre Mehrheit, würden sie zwar zusätzliche Ausgaben blockieren, prognostizierten die Analysten. Gleichzeitig würden sie aber die Notenbank (Fed) zwingen, zur Abfederung der Coronavirus-Folgen in die Bresche zu springen. Da diese negative Leitzinsen ablehne, blieben nur zusätzliche Wertpapierkäufe.

Ein noch ungewisser Ausgang der Senatswahlen im US-Bundesstaat Georgia und die weiter um sich greifende Corona-Pandemie haben Anleger in Asien am Mittwoch vorsichtig gemacht. In Japan trübte die wahrscheinlich bevorstehende Ausrufung eines Notstandes in Tokio und umgebenden Städten wegen der steigenden Fallzahlen die Stimmung. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index verlor 0,4 Prozent auf 27.055 Punkte.

- Wirtschaftsdaten heute**
- CHN: Caixin PMI Dienste (Dez)
 - EWU: Erzeugerpreise (Nov), Einkaufsmanagerindex Gesamt und Dienste (Dez)
 - DE: Einkaufsmanagerindex Dienste, Verbraucherpreise HVPI (Dez)
 - FR, IT, SP: Einkaufsmanagerindex Dienste (Dez)
 - USA: Auftragseingang Industrie (Nov), ADP Report Beschäftigte (Dez)

Unternehmensdaten heute

-/-

weitere wichtige Termine heute

US-Notenbank: Minutes vom 15./16.12.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.